



Neue Referentinnen in der Abteilung „Gesellschaftsbezogene Dienste“ im Landeskirchenamt Simona Hanselmann-Rudolph und Tanja Stiehl wechseln ins Landeskirchenamt

Zwei neue Referentinnen treten ihren Dienst in der Abteilung „Gesellschaftliche Dienste“ im Münchner Landeskirchenamt an:

Pfarrerinnen Simona Hanselmann-Rudolph (44) wird ab 1. Juni als Theologische Referentin verantwortlich sein für die Fernseh- und Rundfunkstellen in den privaten Medien, für die Evangelische Akademie Tutzing, für den Kontakt zur Arbeitsgemeinschaft Evangelische Erwachsenenbildung (AEEB) sowie Ansprechpartnerin sein für die sieben Evangelischen Bildungszentren in Bayern. Simona Hanselmann-Rudolph war bisher Beauftragte der bayerischen Landeskirche für Fernseharbeit in den privaten Medien in Südbayern. Sie wird Nachfolgerin von Daniel Dietzfelbinger. Oberkirchenrat Detlev Bierbaum freut sich auf eine Mitarbeiterin, „die aufgrund ihrer Vorerfahrungen im Bereich Medien und Erwachsenenbildung breite Kenntnisse für dieses wichtige Arbeitsfeld hat“.

Pfarrerinnen Dr. Tanja Stiehl (42) wird ab 1. Juli Theologische Referentin für Hochschul- und Studierendenseelsorge sowie Beauftragte für ethische Fragestellungen (Umwelt- und Klimaarbeit, Ethik im Dialog mit Technologie und Naturwissenschaft, Fachstelle für Ethik und Anthropologie im Gesundheitswesen). Tanja Stiehl war bisher als Projektmanagerin tätig bei der Realisierung von Internet-Auftritten von kirchlichen Einrichtungen bei „Vernetzte Kirche“, der Internetagentur der bayerischen Landeskirche. Sie wird Nachfolgerin von Kirchenrat Ingo Schurig. Oberkirchenrat Detlev Bierbaum würdigte Stiehls „breites interdisziplinäres Fachwissen“, mit dem sie sich „hervorragend in die Arbeit des Referats einbringen“ könne.

München, 14. Mai 2019
Johannes Minkus, Pressesprecher